

01. Stoff- / Zubereitungs- Firmenbezeichnung

Produkt:	Ic tray
Registrierungsnummer:	nicht anwendbar
Verwendung / Wirkungsweise:	Herstellung individueller Abform- und Funktionslöffel Occlusalregistrierung Präzise Abformungen in der Teil- sowie Totalprothetik
Identifizierte Verwendung:	Medizinprodukt, lichthärtendes Löffelmaterial
Firma:	Müller-Omicron GmbH & Co. KG Schlosserstraße 1 DE-51789 Lindlar
Telefon:	02266-4742-0
Fax:	02266-3417
eMail:	info@mueller-omicron.de
Homepage:	www.mueller-omicron.de
Notrufnummer:	02266-4742-0 (8:00 – 17:00)
Zuständig:	vsahr@omicron-dental.de

02. Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren:	Siehe Kapitel 10
Gesundheitsgefahren:	Siehe Kapitel 11 Siehe R-Sätze
Umweltgefahren:	Siehe Kapitel 12
Andere Gefahren:	Keine
Gefahrensymbole:	  Xi, Reizend N, Umweltgefährlich
R-Sätze:	R 36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

03. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Oligomeres Urethanacrylat	0 - < 10 %
CAS : -, EINECS/ELINCS : -, EU-INDEX : -, ECBnr : -	
Vinylesterharz (Acrylat)	0 - < 10 %
CAS : -, EINECS/ELINCS : -, EU-INDEX : -, ECBnr : -	
Triethylenglykoldimethacrylat	0 - < 10 %
R36/37/38 CAS :109-16-0, EINECS/ELINCS : 203-652-6, EU-INDEX : 607-114-00-5, ECBnr : -	
Phosphinoxid	0 - < 1 %
CAS:-, EINECS/ELINCS: -, EU-INDEX: -, ECBnr: -	

Beschreibung:	Gemisch, das Acrylate und deren Derivate enthält.
Gefährliche Inhaltsstoffe:	Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Nach Einatmen:	Den Betroffenen an die frische Luft bringen.
Nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (DE)**Ic tray****Müller-Omicron GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 06.06.2011, Überarbeitet am: 28.05.2008



Nach Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Reizungen den Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Ärztlicher Behandlung zuführen.
Hinweise für den Arzt:	Symptomatisch behandeln.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel:	Keine bekannt.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Die üblichen Maßnahmen zur Bekämpfung von Chemiebränden. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Für ausreichend Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung:	Material mechanisch aufnehmen im Licht härten und entsorgen. (Material unter Beachtung der örtlichen behördlichen Sondermüllvorschriften einer Sonderabfallbeseitigung zuführen.)

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Arbeitskittel während der Arbeit tragen. Hautkontakt vermeiden durch Benutzung von Instrumenten und minimal-contact-techniques. Für feinmanuelle Tätigkeiten bieten Handschuhe aus Polyethylen, z.B. Ethiparat® -Handschuhe, für ca. 5 – 10 Minuten Schutz (auf Grund von Erfahrungen in der Vergangenheit / Literatur) Vor und nach der Arbeit, sowie vor und nach den Pausen Hände waschen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Lagertemperatur: Kühl, trocken, verschlossen und vor Licht geschützt. Lagerzeit: 3 Jahre, wenn die Lagerbedingungen eingehalten werden.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Behälter dicht geschlossen halten.

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und / oder biologische Grenzwerte. Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland	PNCE- und DNCL-Werte, wie sie im Rahmen eines evtl. anzufertigenden Stoffsicherheitsberichtes ermittelt werden müssen, liegen nicht vor.
--	--

Persönliche Schutzausrüstung:	Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten. Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Atemschutz	nicht erforderlich
Handschutz	Sensibilisierung: Tragen von geeigneten Schutzhandschuhen, z.B. Ethiparat® -Handschuhe, für 5 – 10 min, Einsatz von No-Touch-Technik, minimal-contact-techniques empfohlen.
Augenschutz	Schutzbrille bei Bearbeitung des Materials tragen.
Körperschutz	Berufsübliche Arbeitskleidung tragen.
Andere Schutzmaßnahmen	keine
Angaben zur Arbeitshygiene	Berufsübliche Schutz- und Hygienemaßnahmen einhalten. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Plattenknetbare Masse	Dichte (bei 20°C [g/ml]):	nicht bestimmt
Farbe:	rosa, blau, natur	Verdampfungsgeschw.:	nicht bestimmt
Geruch:	schwach charakteristisch nach Acrylaten / Methacrylaten	Dampfdruck [kPa]:	nicht bestimmt
pH-Wert:	nicht relevant	Viskosität:	nicht bestimmt
Siedepunkt [°C]:	nicht bestimmt	Löslichkeit in Wasser:	praktisch unlöslich
Flammpunkt [°C]:	nicht ermittelt, ca. 100	Brandfördernd:	nein
Entzündlichkeit:	nicht bestimmt	Schmelzpunkt [°C]:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	Selbstentzündung [°C]:	nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	Zersetzungspunkt [°C]:	nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Vor Wärme, Sonneneinstrahlung und Lichteinwirkung schützen, um vorzeitige langsame Polymerisation zu vermeiden.
Zu vermeidende Stoffe	Radikalbildner (Produkt polymerisiert langsam bei Kontakt)
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Weitere Angaben	Das Produkt kann nach wesentlicher Überschreitung der Lagerzeit und / oder der empfohlenen Lagertemperatur langsam unter geringer Wärmeentwicklung polymerisieren.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität oral / dermal / inhalativ	Reizwirkung
Reizwirkung am Auge:	Reizwirkung
Reizwirkung an der Haut:	Reizwirkung
Reizwirkung am Atmungsorgan	Reizwirkung
Toxikokinetik	Angaben zur Toxikokinetik, Verstoffwechslung und Verteilung der Substanz im Körper liegen nicht vor.
Allgemeine Bemerkungen:	Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung hat das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Allergische Reaktionen auf Methacrylate sind möglich.

12. Umweltbezogene Angaben

Fisch- / Daphnien- / Bakterientoxizität:	nicht bestimmt
Verhalten in Umweltkompartimenten:	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen:	nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit:	nicht bestimmt
Chemischer (CSB) / Biochemischer (BSB5) Sauerstoffbedarf:	nicht bestimmt
AOX-Hinweis:	Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
2006/11/EG:	nicht bestimmt
Allgemeine Hinweise:	Endokrine Wirkungen sind nicht bekannt. Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Ungereinigte Verpackungen	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
AAV-Nr. (empfohlen)	16 03 05 (organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten)

14. Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR:

Klassifizierung nach ADR:	kein Gefahrgut
Klassifizierungscode:	-
Gefahrzettel:	-
ADR LQ	-
ADR 1.1.3.6 (8.6):	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): -

Klassifizierung nach IMDG:

Klassifizierung nach IMDG:	not classified as « Dangerous Goods »
EMS:	-
Gefahrzettel:	-
IMDG LQ:	-

Klassifizierung nach IATA:

Klassifizierung nach IATA:	not classified as « Dangerous Goods »-
Gefahrzettel:	-

15. Rechtsvorschriften

Expositionsszenarium	nicht bestimmt
Stoffsicherheitsbericht	nicht bestimmt
Kennzeichnung	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet. Diese Zubereitung ist als Medizinprodukt von der Richtlinie 1999/45/EG und Titel IV 1907/2006 EG (REACH) und 1272/2008 EG (CLP) ausgenommen.
Besondere Kennzeichnung	nicht anwendbar
Zulassung, Titel VII:	nicht anwendbar
Beschränkung, TITEL VIII:	nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (DE)**lc tray****Müller-Omicron GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 06.06.2011, Überarbeitet am: 28.05.2008



EU-VORSCHRIFTEN:	1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:	DOT-Klassifizierung, ADR (2011); IMDG-Code (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2011).
Nationale Vorschriften (DE):	EH40/2005 Arbeitsplatz-Grnzwerte Oktober 2007
Wassergefährdungsklasse:	2, gem. VwVwS
Störfallverordnung:	nicht anwendbar
Klassifizierung nach TA-Luft:	5.2.5 Organische Stoffe.
GISBAU, Produktcode:	nicht bestimmt
VCI-Lagerklasse:	LGK 11: Brennbare Feststoffe (BZ 2,3,4,5 nach Anh. I VDI2263) LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
Sonstige Vorschriften:	BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004). TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. Chemikalienverbotsverordnung insbesondere bei Abgabe an private Endverbraucher beachten.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze für Inhaltsstoffe (Kapitel 03):	R 36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen.
Beschäftigungsbeschränkung:	ja
VOC (1999/13/EG):	nicht bestimmt
Zolltarif:	nicht bestimmt

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.